

# MYANMAR / BURMA

## Goldenes Land. Sanfte Anmut

**Weite Flusstäler + Verwunschene Landschaften + Goldener Felsen + Spiegelnd blauer Inle See + Imposante Pagodenstadt Bagan + Farbenfrohe Märkte + Fischerdörfer und Strand von Ngapali**

Ein Land, das sich seine Ursprünglichkeit noch weitgehend bewahrt hat. Die Zeit scheint vielerorts stehen geblieben zu sein, auch wenn in den Millionenstädten Yangon (*Rangun*) und Mandalay die Moderne zunehmend Einzug hält. Tiefe buddhistische Gläubigkeit prägt unverändert den Alltag. Nirgendwo sind Religion und Traditionen so lebendig. Die Heimat der Friedensnobelpreisträgerin Aung San Suu Kyi verzaubert mit liebenswerten Bewohnern, kulturellem Reichtum und idyllischen Landschaften. Der mächtige Irawadi (*Irrawaddy*) Fluss (1.500 km) und zahlreiche andere Gewässer bilden Burmas Lebensadern. Schon früh gab es selbständige Königreiche. Von 1852 bis 1886 ein Teil Britisch Indiens, wurde das Land 1948 unabhängig. Jahrzehntlang fast völlig abgeschottet, öffnet sich der Vielvölkerstaat (*54 Mio. Einw./ 676.552 qkm*) allmählich wieder und beeindruckt mit einzigartigen Ansichten und Entdeckungen von ungeahnter Schönheit. Verwunschene Winkel, Plätze und Orte, wo das alte Asien noch lebendig ist. Burma sehen, erleben und spüren. Eintauchen in eine neue wundersame Welt. Über Land, per Schiff, Boot, Pferdekutsche und zu Fuß. Wenn morgens und abends die Sonne in warmen Farbtönen erstrahlt, bleibt allein schon die Stimmung unvergesslich. Ein außergewöhnliches Reiseziel. Poesie und Magie Asiens.

**Besuchsziele: Yangon – Kyaiktiyo - Yangon - Heho - Inle See - Heho - Mandalay – Pakokku – Ayeyarwady - Bagan – Thandwe - Ngapali - Thandwe - Yangon**      Übernachtungen in **Fettdruck**

## 17 Tage ab/an Yangon

**Reisetermine:** ganzjährig\*

**Reisepreis:** ab 2.847,00 € / DZ/ Person      **Einzelzimmer** (soweit verfügbar): 956,00 € Aufpreis

**Teilnehmer:** 2 bis 12 Personen

\* Durchführung zu ausgesuchten Terminen als **Gruppenreise** ab zwei Personen garantiert. Genaue Reisedaten auf Anfrage. Als **Privatreise** ab 2 Personen täglich möglich, individuell wählbar. Routenänderungen und/oder Verlängerungen auf Wunsch möglich.

### Inklusivleistungen

- Inlandsflüge (*Economyklasse*) gemäß Programm (*Yangon/Hecho, Hecho/Mandalay, Bagan/Thandwe, Thandwe/Yangon*)
- Flughafensteuern und Sicherheitsgebühren
- Unterkunft in guten oder gehobenen Mittelklassehotels (*Landeskategorie*) mit Frühstück (*etwaige weitere Mahlzeiten laut Ausschreibung*)
- Transfers, Rundreise, Eintritte und Exkursionen (*Besichtigungen, Bus- und Bootsfahrten, Pferdekutsche, Spaziergänge*) entsprechend Detailprogramm
- Englisch-/deutschsprachige örtliche Reiseleitung vom 01. Bis zum 10.Tag
- Partneragentur vor Ort, ausführliche Reiseunterlagen, Versicherungsschein

**Extras:** Internationaler Flug (*Angebot auf Wunsch*), sonstige Mahlzeiten und Getränke, Trinkgelder, Privatausgaben, optionale Aktivitäten, evtl. Foto- und Videogebühren, **Visum** (z.Z. 25,00 €/Pers.), persönliche Reiseversicherungen

**Einreise:** Biometrischer **e-Reisepass** oder maschinenlesbarer deutscher **Reisepass** (Ausstellung vor 26.10.2006, nicht verlängert), der über das Reiseende hinaus mindestens noch sechs Monate Gültigkeit besitzt plus **Visum** (gebührenpflichtig). **Gesundheitsvorsorge:** Keine Impfungen vorgeschrieben. **Reiseversicherungen:** Eine Auslandsreisenkrankenversicherung ist unbedingt angeraten, Reiserücktrittskostenversicherung empfehlenswert.

**Reiseverlauf im Überblick (Ausführliche Programmbeschreibung auf Anfrage)**

**01. Tag: Ankunft in Yangon.** (Reiseprogramm und Reisepreis ohne An-/Rückreise). **Zeitzone:** MEZ + 5,5 Stunden. Transfer zum Hotel. Nachmittags erste geführte Erkundungen in der ehemaligen Landeshauptstadt. Besuch der Kyaukhtatgyi Pagode, Teeprobe und Bootsfahrt zum Sonnenuntergang. **01 ÜN/F Hotel Yangon**

**02.- 03. Tag: Yangon (Rangun) – Bago/Kyaiktiyo - Yangon.** Fahrt nach Bago (*Pego*). Niederburmas Reiskammer. Bis zur Verlandung ein wichtiger Seehafen. Der 55 Meter lange, liegende Buddha Shwethalyaung und die Shwemawdaw Pagode zählen zu den meistverehrten Pilgerstätten. Abenteuer Kyaiktiyo: Der Goldene Felsen ist einer der ungewöhnlichsten Wallfahrtsorte im Mon Staat. Direkt am Abgrund einer flachen Kuppe auf 1.100 Meter Höhe balanciert der goldene Steinbrocken, den gläubige Buddhisten obenauf mit einer kleinen, Edelstein besetzten Goldpagode versehen haben. Nur ein Haar Buddhas hält den Granitfindling und verhindert den Absturz. Allein schon der Auf- und Abstieg per Lastwagen und zu Fuß sind ein Ereignis. Die grandiose Aussicht, der Sonnenaufgang und der Anblick des Blattgold belegten Felsens sind alle Mühen wert. Rückkehr nach Yangon. Spaziergang um den Kandawgyi See, Shwedagon Pagode, vielleicht das prächtigste Bauwerk buddhistischer Sakralkunst.

**01 ÜN/F Hotel Kyaiktiyo / 01 ÜN/F Hotel Yangon**

**04. Tag: Yangon - Heho – Inle See.** Am Vormittag weitere Streifzüge durch Yangon, vor gut hundert Jahren am Ostrand des Irawadi (*Ayeyarwady*) Deltas von den Briten zur Hauptstadt ernannt und heute als Gartenstadt Asiens gerühmt wird. Die Altstadt ist (noch) ein städtebauliches Juwel, eine Mischung aus Kolonialarchitektur und Moderne im Schatten tropischer Alleebäume. Mittags kurzer Inlandsflug zum Provinzstädtchen **Heho** (1.176 m NN) im Hochland des Shan Volkes. Fahrt durch eine anmutige Mittelgebirgskulisse zum See (900 m NN), berühmt wegen seiner Beinrunderer, Fischer mit besonderer Fangtechnik. **02 ÜN/F Inle See Area**

**05. Tag: Inle See.** Ein Tag im „Venedig von Myanmar“, zu den „Menschen vom See“ (*Inthas*), zu Märkten, zu Klöstern, versunkenen Stupas, schwimmenden Gärten und Manufakturen (*Handweberei, Zigarrenherstellung*).

**06.- 07. Tag: Inle See - Mandalay.** Vormittags zur eigenen Verfügung. Frühnachmittags kurzer Inlandsflug nach Mandalay. Im Blickpunkt stehen die prachtvollen Seiten der ehemaligen Königsstadt an einer Biegung des Irawadi Flusses (*Ayeyarwady*): U-Bein-Brücke im Sonnenuntergang, Ausflug zur ehemaligen Residenzstadt Amarapura (*Mahagandayon Kloster*), Bootsfahrt nach Inwa (*Ava*), Kutschfahrt zum Kloster Bagaya, Kuthodaw Pagode (*mit dem größten Buch der Welt*), das Shwenandaw Kloster und stimmungsvoll in die untergehende Sonne zu Mandalay Hill.

**02 ÜN/F Hotel Mandalay**

**Ein Land wie kein anderes. Magisch, buddhistisch, unbekannt. Ein Land im Umbruch. Zauberhaft schön.**

**08.- 10. Tag: Mandalay – Pakokku - Bagan.** Morgens Besichtigung der Mahamuni Pagode mit riesiger Buddha Statue. Fahrt durch ländliches Gebiet mit ursprünglichen Dörfern (*Ma U Ma Le*) bis nach Pakokku. Erlebnis Irawadi (*Ayeyarwady*). An Bord eines typischen Flussbootes nach Bagan (ca. 2 Stunden). Ankunft am späten Nachmittag. Am Ostufer, halbwegs zwischen Quelle und Mündung gelegen, ist Bagan ein Juwel aus Tempeln und Stupas. Heiligtümer und Tempel bis zum Horizont. 230 Jahre lang (11. bis 13. Jahrhundert) eine der glanzvollsten Metropolen Asiens. Marco Polo schrieb von 12.000 Palästen, Wohnhäusern und Sakralbauten. Rund 2.200 sind inmitten karger roter Erde erhalten geblieben.. Spektakulär die Sonnenauf- und -untergänge an den gemauerten Sakralbauten (**Optional:** Ballonfahrt über die Pagodenfelder). **03 ÜN/F Hotel Bagan**

**11.- 15. Tag: Bagan – Thandwe – Ngapali.** Am Vormittag Inlandsflug nach Thandwe (53.000 Einwohner), Tor zum nahegelegenen Ngapali (8 km). Der naturbelassene Küstenort Myanmars am Golf von Bengalen beeindruckt mit einem sieben Kilometer langem Strand, lebendigen Fischerdörfern in der Umgebung und einem hügeligen Hinterland. Fahrradtouren, Bootsfahrten und Schnorchelausflüge sind auf Wunsch möglich (*optional*). Dazu Ruhe und Erholung, um die Reise entspannt ausklingen zu lassen. **05 ÜN/F Hotel Ngapali**

**16. Tag: Ngapali – Thandwe - Yangon (Rangun).** Rückkehr nach Yangon. Inlandsflug von Thandwe. Zurück in der Hauptstadt, steht der Rest des Tages für eigene Unternehmungen zur Verfügung. Die Gelegenheit, um bisher nicht gesehene Winkel in Augenschein zu nehmen. Etwa den quirligen Flusshafen, die städtische Markthalle (*Scott Market*), das Nationalmuseum oder den Mahabandoola Park mit Unabhängigkeitsobelisk, Ein Tag zwischen Gestern und Gegenwart, zwischen dem alten und neuen Burma. **01 ÜN Hotel Yangon**

**17. Tag: Rückreise.** Abschied von Myanmar. Individueller Transfer zum Flughafen je nach Flug. Falls die die Rückreise erst nachmittags erfolgt, könnte zuvor noch eine urige Fahrt mit der Ringbahn unternommen werden (*optional*).

**Änderungen vorbehalten. Travelwide Reisen GmbH und Veranstalterpartner. Stand: 02.2014**

Travelwide Reisen GmbH - Wilhelmstrasse 20 - D-59581 Warstein

Tel.: ++49 2902 - 3758 - Fax.: ++49 2902 - 59644

Email: [info@travelwide.de](mailto:info@travelwide.de) – [www.travelwide.de](http://www.travelwide.de)